

GE^{mein}SAM

EVANGELISCH

NEUHOF
A.D. ZENN

TRAUTSKIRCHEN

WILHERMSDORF

KIRCHFARRNBACH
& HIRSCHNEUSES

MARKT ERLBACH

LINDEN &
JOBSTGREUTH

“ALLES
HAT SEINE
ZEIT”

- PREDIGER 3,1 -



IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND ANSCHRIFT
DER REDAKTION:

Die Kirchengemeinden der Region Süd:
Hirschneuses, Kirchfarnbach, Neu-
hof a.d. Zenn, Pfarrei Markt Erlbach,
Trautskirchen, Wilhermsdorf
V.i.S.d.P.: Pfr. Christian v. Rotenhan
Marktplatz 6, 91452 Wilhermsdorf

REDAKTION:

Pfrin. Bianca Jacoby (Neuhof),
Pfrin. Gerhild Zeitner (Vakanvertretung
Trautskirchen), Pfr. Christian von Roten-
han (Wilhermsdorf), Pfr. Rainer Schmidt
(Kirchfarnbach, Hirschneuses),
Pfrin. Christiana von Rotenhan (Markt
Erlbach, Linden & Jobstgreuth)

BILDNACHWEISE

privat

LAYOUT

Johanna Diez design
www.johannadiez-design.de

DRUCK

TV Satzstudio GmbH
Neidhardswinden 63, 91448 Emskirchen

AUFLAGE

5100 Stück

Der Gemeindebrief „GEMEINSAM
EVANGELISCH“ erscheint kostenlos
vierteljährlich. Er wird an alle evangeli-
schen Haushalte im Gebiet der Evang.-
Luth. Kirchengemeinden Neuhof,
Trautskirchen, Wilhermsdorf, Kirch-
farnbach/Hirschneuses, Markt Erlbach,
Linden und Jobstgreuth verteilt.
Für den Inhalt ihrer Seiten sind die
jeweiligen Kirchengemeinden und Ein-
richtungen selbst verantwortlich.

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE
NÄCHSTE AUSGABE:

06.09.2023

Für unverlangt eingesandte Texte,
Grafiken oder Fotos kann keine Gewähr
übernommen werden. Kürzungen sind
der Redaktion vorbehalten.



INHALT

03 LEITWORT

04 THEMA „WER SIND WIR?“

05 KINDERSEITE

06 KASUALIEN

08 GOTTESDIENSTPLAN

16 NEUHOFF

18 TRAUTSKIRCHEN

20 WILHERMSDORF

22 KIRCHFARNBACH / HIRSCHNEUSES

24 MARKT ERLBACH, LINDEN & JOBSTGREUTH

28 REGIONALES



FESTE FESTE FEIERN

Liebe Gemeindeglieder,
Jetzt geht sie also los, die „festlose“
Zeit im Kirchenjahr.
Von Oktober bis Mai sind die Kalen-
der voll mit kirchlichen Festen und
Gedenktagen, die weithin bekannt
sind und auch gerne mit verschie-
denen Bräuchen begangen werden.
Erntedank am Anfang, Reformati-
onstag (oder auch Halloween) am
Ende des Oktobers, St. Martin, Volks-
trauertag und Ewigkeitssonntag im
November, Advent, Weihnachten und
Silvester im Dezember, Heilige Drei
Könige (Epiphania) im Januar, die
Passionszeit, die meist im Februar
beginnt, Ostern zwischen Ende März
und Mitte April, Pfingsten 7 Wochen
später. Trinitatis, das Fest der Dreiei-
nigkeit schließt dann den Reigen ab.
Danach werden die Sonntage „nur
noch“ durchgezählt – bis zu 24 kön-
nen es sein, je nachdem, wie Ostern
fällt.
Das klingt erst einmal recht trist.
Keine Feste mehr für die nächsten
4 Monate. Aber schauen Sie mal in
Ihren Kalender: Da dürfte es anders
aussehen!
Gerade die Wochen vor den Sommer-
ferien sind – zumindest bei mir – meist
übervoll mit Angeboten. Sportverei-
ne laden zu Grillfesten, die Schulen
zu Schulfesten, Kindertagesstätten
und Schützenvereine veranstalten
Zusammenkünfte, Sonnwendfeuer
und Weinfeste locken (auch, wenn
wir da knapp nicht in der passen-
den Gegend liegen) und natürlich die
Kirchweihen, die gerade begonnen
haben, und bei guter Planung bis zur
Fürther Kirchweih jedes Wochenende
besucht werden können. Viele ver-
gnügen sich bei den vielen Festivals,
die logischerweise in einer Jahreszeit
stattfinden, in der man von wärme-
ren Temperaturen ausgehen kann
– auch da steckt das Fest schon im
Wort. Alles andere als eine festlose
Zeit also!

Ich frage mich: Was tun wir eigent-
lich, wenn wir feiern? Eine bekannte
Internetseite erklärt:
„Ein Fest ist ein gesellschaftliches
oder religiöses Ritual oder ein Ereig-
nis, zu dem sich Menschen an einem
Ort zu einem besonderen Zeitpunkt
treffen und gesellig sind. Der Tag,
an dem das Ereignis stattfindet, wird
als Festtag bezeichnet. Die Bezeich-
nung Feier gilt als Synonym für den
Begriff Fest, wenn sie sich auf ein
entsprechendes Ritual oder Ereignis
bezieht.“
Im Sommer sind es also vor allem
gesellschaftliche Ereignisse – wenn
man die vielen Bräuche, die sich zum
Beispiel um Kirchweihen entwickelt
haben, nicht als Riten sehen will.
Wirklich weiter bringt mich diese De-
finition aber nicht. Oder doch?
Menschen treffen sich an einem Ort
zu einem besonderen Zeitpunkt und
sind gesellig. Damit sorgen sie dafür,
dass wir mit anderen Gemeinschaft
erleben. Das ist wichtig, wir Men-
schen sind „soziale Tiere“, brauchen
Gemeinschaft, um gesund leben zu
können.
Wenn ich mich in bekannten Grup-
pen treffe, bestätigt mich das. „Ich
bin ok, so wie ich bin, werde von
anderen gemocht und wir können
gemeinsam Spaß haben.“ Das gibt
dann auch im Alltag Halt.
Dieser Alltag wird von Festen unter-
brochen – nicht nur wegen der Ge-
schenke warten Kinder sehnsüchtig
auf Weihnachten (und Kärwabur-
schen nicht nur wegen des Freibieres
auf ihre Kärwa!) Es ist mal nicht so
wie immer, der gewohnte Trott wird
unterbrochen. Auch das ist wich-
tig. Ohne die Aussicht, dass es nicht
„ewig so weitergeht“ wäre manches
im Alltag schwer zu ertragen. Ja,
ich denke, für die Meisten wäre es
schlimm, wenn tatsächlich von Juni
bis Oktober keine Feste stattfinden
würden.

Warum stehen solche Überlegungen
in einem gemeinsamen Gemeinde-
brief von 8 Kirchengemeinden? Dass
Feiern und Feste für Menschen ein-
fach wichtig sind?
Weil die Frage – und auch die Ant-
wort, die ich für mich gefunden habe
– deutlich auf den Glauben hinwei-
sen. Gott ist es, der Gemeinschaft
schenkt, der mich dazu geschaffen
hat, ein soziales Wesen zu sein. Er
steht dahinter, dass ich das Zusam-
mensein mit anderen genießen kann
und auch einfach diese Gesellschaft
feiern darf. Wie gut, dass es die
„festlose Zeit“ gar nicht gibt!

Ihr Pfarrer
Rainer Schmidt

BILD FEHLT

WER SIND WIR?

Und weiter geht es in der Runde der Gemeinden, die sich in hier vorstellen. Wir bleiben weiter im Osten der Region und sind diesmal in Wilhermsdorf im Zenngrund.

Im Ort, der 1096 erstmals urkundlich erwähnt wird, war es sicherlich von Anfang an völlig selbstverständlich, dass es Teil der Herrschaft der Edlen von Wilhermsdorf und später der Freiherren von Burgmilchling war, einen Ort der Andacht und des Gebetes zu haben. Der sich wohl bald auch an dem Ort befand, an dem heute die stolze, barocke Hauptkirche am Fuß des Hügels hinauf zum ehemaligen Sitz der Edlen von Wilhermsdorf steht. (Mit Heinrich Herrmann Frhr. v. Burgmilchling kam nach 1568 die Reformation nach Wilhermsdorf.)

Diese Kirche „St. Martin und Marien“ verschwand, als die für Wilhermsdorf prägende Gräfin Franziska Barbara von Hohenlohe, geb. von Welz, diesem Ort vieles von dem baulich, handwerklich und menschlich mit auf den Weg gab, das diesen Ort bis heute nach außen prägt.

„Die „Wohltäterin von Wilhermsdorf“, wie sie noch heute genannt wird, ließ alte Häuser abbrechen und neue aufbauen, sie ließ Straßen pflastern und von 1706 bis 1714 die prächtige Schlosskirche (=Hauptkirche) erbauen. 52jährig verstarb sie im Jahr 1718 und liegt noch heute in einem Prunksarg in der Kellergruft der Kirche aufgebahrt.“ (<https://www.markt-wilhermsdorf.de/unsere-marktgemeinde/geschichte-traditionen/geschichte>)

Ihr ist ebenfalls die Errichtung der Spitalkirche zu verdanken, die als geistlicher Ort dem ebenfalls von ihr errichteten Spital zugeordnet war.

Diese Zeit hat nicht nur Wilhermsdorf geprägt, sondern auch weit in die Region ausgestrahlt, denn die auf diese Weise hier angesiedelten christlichen und jüdischen Handwerker- und Händlerfamilien prägten das Leben

und die Kultur der Region rund um die Zenn über diese barocke Bauzeit hinaus, als „Wilhermsdorfer Altarmacher“, „Pinselfabrikanten“, mit vielen anderen handwerklichen Kunstfertigkeiten, als Arbeitgeber, mit gastronomischen Angeboten und dem Handel auf und um den Markt.

Die Umbrüche der Zeit sind an Wilhermsdorf und damit auch an der evangelischen Kirchengemeinde nicht spurlos bis heute vorbeigegangen. Immer wieder kamen in diesem Ort Menschen hinzu, die neu waren und hier Arbeit und / oder Wohnraum fanden oder finden. Und so wuchs die Kirchengemeinde bis heute auf über 2000 Gemeindeglieder an.

Unserem diakonischen Auftrag folgen wir unter anderem mit der Trägerschaft von drei Kindertageseinrichtungen. Die älteste ist die Kita „St. Johannes“, dann folgte die Kita „Regenbogen“ und schließlich 2017 noch die Kita „Franziska-Barbara“. Insgesamt sind wir für Kinder in sechs Kita-Gruppen und fünf Krippengruppen verantwortlich und für die Menschen, die dort regelmäßig ihren pädagogischen, hauswirtschaftlichen und Verwaltungs-Aufgaben und dem damit verbundenen christlichen Auftrag nachkommen. Über den Diakonieverein St. Johannes in den Kirchengemeinden Wilhermsdorf und Kirchfarnbach e. V. unterstützen wir nicht nur unsere Kitas, sondern auch die diakonische Arbeit in der Senioren WG am Schlossplatz und weiteres diakonische Arbeiten vor Ort.

2018 konnten wir nach einer sehr langwierigen und oft nicht unkomplizierten Planungs-, Finanzierungs- und Bauphase endlich das langersehnte



neue „Evangelische Gemeindezentrum“ einweihen. Hier kommen aus der politischen- und der Kirchengemeinde nach der schwierigen Corona Zeit, endlich zunehmend die verschiedenen Gruppen und Kreise zusammen und füllen die Räume mit Leben. Das Pfarramtsbüro mit Frau Pfeiffer ist weiterhin der Dreh- und Angelpunkt für ankommende vielfältige Fragen und hoffentlich auch reichlich gute Antworten und Hilfestellungen.

Schon immer ging der Blick von Wilhermsdorf aus über die Grenzen und von dort aus auch nach Wilhermsdorf. Als Grenzgänger zwischen der ehemaligen Zugehörigkeit zum Landkreis Neustadt/Aisch und dem Landkreis Fürth und der Zugehörigkeit zum evangelischen Dekanat Neustadt/Aisch jetzt, sollte der Blick über den Zaun zu den Übungen gehören, die weiterhin regelmäßig angebracht sind.

Dazu gehört auch der aufmerksame und offene Blick auf die erstaunliche religiöse Vielfalt im Ort, die in der Region ziemlich einmalig ist. Wir sind und bleiben einladend zu ökumenischen Gebeten und Gesprächen – und zum gegenseitigen Austausch über räumliche und konfessionelle Grenzen hinweg.

Ihr Christian v. Rotenhan, Pfarrer



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Eiswürfel mit Gummibärchen

So geht's: Gieße Wasser oder Fruchtsaft in die Fächer eines Eiswürfelbehälters. Achtung: nicht ganz bis zum Rand! Lege vorsichtig in jedes Fach ein Gummibärchen. Stelle den Behälter über Nacht ins Gefrierfach. An einem heißen Tag kannst du die Gummibärchen-Eiswürfel lutschen oder in einem Glas Sprudel auflösen.



Lachspiel mit Freunden

Ein Kind legt sich mit dem Rücken auf den Boden. Das zweite legt sich ebenfalls auf den Rücken, aber seinen Kopf auf den Bauch des ersten. Das dritte Kind legt sich auch hin und seinen Kopf auf den Bauch des zweiten, und so weiter. Wenn alle liegen, werden lustige Geschichten oder Witze erzählt. Das Lachen, das du durch den Bauch des Kindes, auf dem du liegst, hören kannst, ist sehr ansteckend!



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro, inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Biblische Freunde



Der Hirtenjunge David ist neu am Hof von König Saul. Doch dann lernt er Jonatan kennen, den Sohn des Königs. „Da verband sich das Herz Jonatans mit dem Herzen Davids und Jonatan gewann ihn lieb wie sein eigenes Herz.“ So beschreibt die Bibel den Beginn dieser Freundschaft. Der Königssohn Jonatan schenkt David sogar seinen Mantel und seine Rüstung, damit sein Freund gut geschützt in den Kampf ziehen kann. Doch sein Vater Saul wird eifersüchtig auf David, weil er so erfolgreich ist. Jonatan hält trotzdem zu seinem Freund und hilft ihm sogar auf der Flucht.

Lies nach im Alten Testament:

1. Samuel 18



WIR BETEN FÜR...

UNSERE GETAUFTEN



NEUHOF

Hanna Sabine Wiesen
23.04.2023
Jonas Steineck
20.05.2023
Luca Berger
21.05.2023
Johann Richard Heinlein
21.05.2023
Sophia Herboldsheimer
21.05.2023
Adriano Hiemesch
28.05.2023

TRAUTSKIRCHEN

Lena Lisa Lina Redlingshöfer
01.04.2023
Adrian Zinn
23.04.2023
Hannah Sophie Hofmann
28.05.2023

WILHERMSDORF

Felix Bernd Huderer
26.03.2023
Jonas Maske
09.04.2023
Ben Sebastian Schwab
14.05.2023
Alina Vanessa Eibl
14.05.2023

KIRCHFARRNBACH /
HIRSCHNEUSES

Schindler Endymion Arnaut
19.03.2023
Hertlein, Ruby Sophie
09.04.2023

MARKT ERLBACH,
LINDEN & JOBSTGREUTH

Maximilian Hinz
19.03.2023
Leon Binder
19.03.2023
Mats Ole Luger
19.03.2023
Max Paul Tanguy
26.03.2023
Franz Mück
26.03.2023
Henry Heinz Wiegel
26.03.2023
Felicia Romano
30.04.2023
Mathilda Theresa Knauer
14.05.2023
Levi Ritzler
14.05.2023
Melissa Gschrey
28.05.2023
Johanna Rebekka Schmidt
28.05.2023



UNSERE HOCHZEITSPAARE

NEUHOF

Markus und Cassandra Steineck,
geb. Götz
20.05.2023

TRAUTSKIRCHEN

Martin und Sabine Bardenbacher,
geb. Fleischmann
29.04.2023

WILHERMSDORF

Patrick und Maxine Benkert,
geb. Müller
13.05.2023

KIRCHFARRNBACH /
HIRSCHNEUSES

Andreas und Luisa Eberl,
geb. Öchsner
06.05.2023
Uwe und Ramona Ruf,
geb. Lengmüller
03.06.2023

UNSERE VERSTORBENEN



NEUHOF

Günther Reiß
81 Jahre
Klaus Albert Reuter
66 Jahre

TRAUTSKIRCHEN

Johann Ernst Treuheit
88 Jahre
Johanna Maria Wank,
geb. Ruffershöfer
85 Jahre
Christian Christoph Schwendtner
81 Jahre

WILHERMSDORF

Ernst Ehrlinger
72 Jahre
Roland Wilhelm Bluth
62 Jahre
Friedrich Herzog
84 Jahre
Frieda Renate Tschada, geb. Müller
77 Jahre
Katharina Ruffertshöfer, geb. Sack
91 Jahre
Eva Maria Wiese, geb. Erzberger
91 Jahre
Betty Christine Bernreuther,
geb. Meier
58 Jahre

KIRCHFARRNBACH /
HIRSCHNEUSES

Hans Kallert
76 Jahre
Renate Margareta Pöll
62 Jahre

MARKT ERLBACH,
LINDEN & JOBSTGREUTH

Babetta Weiß, geb. Lunz,
95 Jahre
Friedrich Hofmann
83 Jahre
Gottlieb Hofmann
91 Jahre
Johann Georg Kamberger
73 Jahre
Walter Leonhard Wißmeier
78 Jahre
Friedrich Karl Gärttner
88 Jahre
Hans Matthes Wehr
76 Jahre
Elfriede Elise Schüle, geb. Weber,
85 Jahre
Franz Hofmann
84 Jahre
Walburga Dauner, geb. Pickel
87 Jahre
Daniel Zeilinger
85 Jahre
Annaliese Elinore Stierl, geb. Dasch,
96 Jahre

Hinweis:
Das genannte Datum bezeichnet den Tag des Gottesdienstes.



GOTTESDIENSTE 01.07. – 16.07.2023

Änderungen vorbehalten!

	NEUHOF 	TRAUTSKIRCHEN 	WILHERMSDORF 
JUNI / JULI 26.06. – 02.07.	Sonntag, 2.07. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit: Inspektor i.R. Gerhard Brendel	Sonntag, 2.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Lektor Herbert Zink	Sonntag, 2.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Pfr. Christian von Roten- han und Herr Rudolf Mehringer
JULI 03.07. – 09.07.	Sonntag, 9.07. 09.30 Uhr: Festgottesdienst zur Kirchweih zeitgleich Kindergottesdienst ☺ Kirche St. Thomas mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 9.07. 09.30 Uhr: Einladung nach Neuhof zum Gottesdienst zur Kirchweih Kirche St. Thomas Neuhof mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 9.07. 13.00 Uhr: Gottesdienst zum CVJM Sepplhüttenfest Sepplhüttn mit: Pfr. Christian v. Rotenhan
JULI 10.07. – 16.07.	Sonntag, 16.07. 11.00 Uhr: Punkt 11 Gottes- dienst Schlosswiese an der Zehnt- scheune mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Samstag, 15.07. 14.00 Uhr: Konfirmandenbeichte St. Laurentius-Kirche mit: Pfr. Rainer Schmidt Sonntag, 16.07. 09.30 Uhr: Konfirmationsgot- tesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Pfr. Rainer Schmidt	Sonntag, 16.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan

★ Hauptgottesdienst für die Region 🍷 Hl. Abendmahl ☺ Kindergottesdienst

KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES 	MARKT ERLBACH 	LINDEN & JOBSTGREUTH 
Sonntag, 2.07. 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Pfr. Christian von Rotenhan	Sonntag, 2.07. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	Sonntag, 2.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst ☺ St. Jobst – Jobstgreuth mit: Prädikantin Monika Kühn 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard – Linden mit: Prädikantin Monika Kühn
Sonntag, 9.07. 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Prädikant Hermann Kopp	Sonntag, 9.07. 11.00 Uhr: Familien-Gottesdienst zum Gemeindefest Evang. Pfarrgarten Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana von Rotenhan	Sonntag, 9.07. 11.00 Uhr: Herzliche Einladung nach Markt Erlbach zum Familien-Gottes- dienst zum Gemeindefest Evang. Pfarrgarten Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana von Rotenhan
Sonntag, 16.07. 19.00 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Pfr. Rainer Schmidt	Sonntag, 16.07. 11.00 Uhr: Gottesdienst Punkt 11 in Neuhof a. d. Zenn, zeitgleich Kindergot- tesdienst ☺ Schlosswiese	Sonntag, 16.07. 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufen St. Leonhard – Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer

GOTTESDIENSTE 17.07. – 06.08.2023

Änderungen vorbehalten!

	NEUHOF 	TRAUTSKIRCHEN 	WILHERMSDORF 
JULI 17.07. – 23.07.	Sonntag, 23.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Sonntag, 23.07. 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Sonntag, 23.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl 🍷 Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan
JULI 24.07. – 30.07.	Sonntag, 30.07. 10.00 Uhr: Einladung zum Gottesdienst nach Trautskirchen „Pfarrgartenfest“	Sonntag, 30.07. 10.00 Uhr: Gottesdienst im Pfarrhof, zeitgleich Kindergot- tesdienst (auch mit dem Kigo Team aus Neuhof) 🧒 mit: Pfrin. Gerhild Zeitner anschließend Pfarrgartenfest	Sonntag, 30.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst Ehrenhain an der Spitalkirche mit: Pfr. Rainer Schmidt
JULI / AUGUST 31.07. – 06.08.	Sonntag, 6.08. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 6.08. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 6.08. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan

★ Hauptgottesdienst für die Region 🍷 Hl. Abendmahl 🧒 Kindergottesdienst

KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES 	MARKT ERLBACH 	LINDEN & JOBSTGREUTH 
Sonntag, 23.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Johanneskirche Hirschneuses mit: Pfr. Rainer Schmidt 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Pfr. Rainer Schmidt	Sonntag, 23.07. 10.00 Uhr: Gottesdienst anl. Jubiläum AWO Heim Markt Erlbach AWO – Sozialzentrum Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	Sonntag, 23.07. 09.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst 🧒 St. Jobst – Jobstgreuth mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan 19.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard – Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.	Freitag, 28.07. 16.30 Uhr: Gottesdienst „Kinderleicht“: Für Kleinkinder in Begleitung eines Erwachsenen. 🧒 Gemeindehaus Markt Erlbach mit: Frau Simone Bader und Frau Moni- ka Kühn Sonntag, 30.07. 10.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kin- dergottesdienst 🧒 Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.
Sonntag, 6.08. 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Prädikant Hermann Kopp	Sonntag, 6.08. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit: Prädikantin Anita Pfeiffer	Sonntag, 6.08. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard – Linden mit: Prädikantin Anita Pfeiffer

GOTTESDIENSTE 07.08. – 03.09.2023

Änderungen vorbehalten!

	NEUHOF 	TRAUTSKIRCHEN 	WILHERMSDORF 
AUGUST 07.08. – 13.08.	Sonntag, 13.08. 10.00 Uhr: Herzliche Einladung zum Kirchweih-Gottesdienst nach Trautskirchen St. Laurentiuskirche Trautskirchen	Sonntag, 13.08. 10.00 Uhr: Gottesdienst zur Kirchweih St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Sonntag, 13.08. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan
AUGUST 14.08. – 20.08.	Sonntag, 20.08. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 20.08. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 20.08. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Prädikant Hermann Kopp 17.00 Uhr: Gottesdienst zum „Niederfallfest“ Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan
AUGUST 21.08. – 27.08.	Sonntag, 27.08. 11.00 Uhr: Punkt 11 Gottesdienst in Neuhof, zeitgleich Kindergottesdienst ☺ Freibad Neuhof a. d. Zenn mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Sonntag, 27.08. 11.00 Uhr: Herzliche Einladung zum Punkt 11 Gottesdienst nach Neuhof, zeitgleich Kindergottesdienst ☺ Freibad Neuhof a. d. Zenn mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Sonntag, 27.08. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Prädikantin Anita Pfeiffer
AUGUST / SEPTEMBER 28.08. – 03.09.	Sonntag, 3.09. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit: Prädikantin Irene Stiegler	Sonntag, 3.09. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Laurentius-Kirche mit: Lektorin Elke Jakob	Sonntag, 3.09. 09.00 Uhr: Gottesdienst Hauptkirche mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer

★ Hauptgottesdienst für die Region 🍷 Hl. Abendmahl ☺ Kindergottesdienst

KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES 	MARKT ERLBACH 	LINDEN & JOBSTGREUTH 
Sonntag, 13.08. 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Lektorin Elke Jakob	Sonntag, 13.08. 10.00 Uhr: Gottesdienst zur Kirchweih in Losaurach Losaurach Festzelt mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>
Sonntag, 20.08. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Johanneskirche Hirschneuses mit: Pfr. Christian von Rotenhan	Sonntag, 20.08. 10.00 Uhr: Festgottesdienst zur Kirchweih in Markt Erlbach Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>
Sonntag, 27.08. 10.15 Uhr: Gottesdienst zur Kirchweih Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Pfr. Rainer Schmidt	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>	Sonntag, 27.08. 09.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst ☺ St. Jobst – Jobstgreuth mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>	Freitag, 1.09. 16.30 Uhr: Gottesdienst „Kinderleicht“: Für Kleinkinder in Begleitung eines Erwachsenen. ☺ Gemeindehaus Markt Erlbach mit: Frau Simone Bader und Frau Monika Kühn Sonntag, 3.09. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer	<i>Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.</i>

GOTTESDIENSTE 04.09. – 01.10.2023

Änderungen vorbehalten!

	NEUHOF 	TRAUTSKIRCHEN 	WILHERMSDORF 
SEPTEMBER 04.09. – 10.09.	Sonntag, 10.09. 09.00 Uhr: Gottesdienst Kirche St. Thomas mit: Inspektor i.R. Gerhard Brendel	Sonntag, 10.09. 10.00 Uhr: Gottesdienst im Anschluss Gemeindewande- rung St. Laurentius-Kirche mit: Lektor Gerhard Brendel	Sonntag, 10.09. 09.00 Uhr: Gottesdienst zur Herbstkirchweih Hauptkirche mit: Pfr. Christian v. Rotenhan
SEPTEMBER 11.09. – 17.09.	Sonntag, 17.09. 11.00 Uhr: Herzliche Einladung zum Punkt 11 Gottesdienst nach Markt Erlbach, zeitgleich Kindergottesdienst ☺ Drive In Gottesdienst Festplatz (Frankenstraße) in Markt Erlbach mit: Prädikantin Monika Kühn	Sonntag, 17.09. 11.00 Uhr: Herzliche Einladung zum Punkt 11 Gottesdienst nach Markt Erlbach, zeitgleich Kindergottesdienst ☺ Drive In Gottesdienst Festplatz (Frankenstraße) in Markt Erlbach mit: Prädikantin Monika Kühn	Sonntag, 17.09. 09.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl 🕯 Hauptkirche mit: Pfr. Christian von Roten- han und Herr Rudolf Mehringer
SEPTEMBER 18.09. – 24.09.	Sonntag, 24.09 09.30 Uhr: Gottesdienst zur Kirchweih Kirche Oberfeldbrecht mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 24.09 10.00 Uhr: Gottesdienst zur Jubelkonfirmation St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Sonntag, 24.09 14.00 Uhr: Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Rainer Schmidt Peter- und Paul-Kirche Kirch- farrnbach
SEPTEMBER / OKTOBER 25.09. – 01.10.	Sonntag, 1.10. Erntedank 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Erntedankfest Kirche St. Thomas mit: Pfrin. Bianca Jacoby	Sonntag, 1.10. Erntedank 09.00 Uhr: Gottesdienst zum Erntedankfest St. Laurentius-Kirche mit: Pfrin. Gerhild Zeitner	Sonntag, 1.10. Erntedank 09.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest Hauptkirche mit: Pfarrer Christian von Rotenhan

★ Hauptgottesdienst für die Region 🕯 Hl. Abendmahl ☺ Kindergottesdienst

KIRCHFARRNBACH / HIRSCHNEUSES 	MARKT ERLBACH 	LINDEN & JOBSTGREUTH 
Sonntag, 10.09. 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Lektorin Elke Jakob	Sonntag, 10.09. 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer	Sonntag, 10.09. 09.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard – Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
Sonntag, 17.09. 10.15 Uhr: Gottesdienst Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach	Sonntag, 17.09. 11.00 Uhr: Drive In Gottesdienst Punkt 11, zeitgleich Kindergottesdienst ☺ Festplatz (Frankenstraße) in Markt Erlbach	Wir laden ein zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden.
Sonntag, 24.09 09.30 Uhr: Gottesdienst zum Ernte- dankfest mit Abendmahl 🕯 St. Johanneskirche Hirschneuses mit: Pfr. Rainer Schmidt 14.00 Uhr: Gottesdienst mit Verabschie- dung von Pfr. Rainer Schmidt Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach mit: Pfr. Rainer Schmidt	Sonntag, 24.09 10.00 Uhr: Gottesdienst Kilianskirche Markt Erlbach mit: Pfrin. Christiana v. Rotenhan	Sonntag, 24.09 09.00 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst ☺ St. Jobst – Jobstgreuth mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer 10.00 Uhr: Gottesdienst St. Leonhard – Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer
Sonntag, 1.10. Erntedank 10.15 Uhr: Gottesdienst zum Ernte- dankfest mit Abendmahl 🕯, zeitgleich Kindergottesdienst ☺ Peter- und Paulskirche Kirchfarrnbach	Sonntag, 1.10. Erntedank 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Erntedank- fest, zeitgleich Kindergottesdienst ☺ Kilianskirche Markt Erlbach	Sonntag, 1.10. Erntedank 10.00 Uhr: Gottesdienst zum Ernte- dankfest St. Leonhard – Linden mit: Pfrin. sem. Kirsten Kemmerer



JUBILÄUMS-KONFIRMATION

IN NEUHOF A. D. ZENN AM
8. OKTOBER 2023 UM 10 UHR
IN DER ST. THOMASKIRCHE

Wir feiern mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden folgender Jahrgänge:

Konfirmationsjahrgang 1998
Silberne Konfirmation
Konfirmationsjahrgang 1973
Goldene Konfirmation
Konfirmationsjahrgang 1963
Diamantene Konfirmation
Konfirmationsjahrgang 1958
Eiserne Konfirmation
Konfirmationsjahrgang 1953
Gnaden Konfirmation
Konfirmationsjahrgang 1948
Kronjuwelen Konfirmation

Anschließend ist im Hotel Riesengebirge ein Tisch für alle anwesenden Konfirmandinnen und Konfirmanden reserviert.

CAFÉ BEIM MARKTPLATZFEST

Viele, viele fleißige Hände trugen dazu bei, dass die Besucher des Kunsthandwerkermarktes beim Marktplatzfest am 14. Mai auch kulinarisch auf ihre Kosten kamen. Vor und neben dem Neuen Gemeindehaus war, nun schon fast traditionell, ein Café eingerichtet worden. Eine verführerische Kuchenauswahl sowie liebevoll gestaltetes Fingerfood beglückten die Besucher ebenso wie die Auswahl an sommerlichen Getränken. Begleitet von den Klängen der Jazzband entspannte man sich bei manch lockerem oder auch tiefergehendem Gespräch, und es wurden neue und alte Bekanntschaften gepflegt.

Ein ganz großer Dank an alle, die diesen schönen Tag möglich machten, ob in der Vorbereitung, im Hintergrund oder an der Verkaufstheke. Ohne Euch alle wäre das nicht möglich!!!



„EINFACH HIMMLISCH!“

Am 18. Mai 2023 ließen sich bei strahlendem Sonnenschein viele Menschen aus der ganzen Region nach Neuhof auf die Schlosswiese zu unserem regionalen Himmelfahrtsgottesdienst einladen. Pfarrerin Gerhild Zeitner packte in ihrer Predigt einen Himmelsfahrt-Rucksack mit all den vielen hoffnungsvollen Dingen, die Jesus seinen Jüngerinnen und Jüngern und damit auch uns auf der Erde zu-

rücklässt. Mit diesem Rucksack lässt es sich gestärkt durchs Leben gehen. Ein besonderes Highlight war die Musik: Alle Posaunenchor der Region schlossen sich zusammen und bildeten eine wundervolle Gemeinschaft. Lautstark und imposant umrahmten Sie den Gottesdienst musikalisch. Was für ein himmlischer Schatz, diese Region Süd.



TERMINE

KONFIRMANDENARBEIT

Die Termine für unsere Konfis finden Sie auf unserer Homepage:
www.kirche-neuhof.de



„FÜREINANDER DA SEIN“

Treffpunkt: Zweiter Mittwoch im Monat, 14:30 - 16:00 Uhr
Mittagstisch: Letzter Mittwoch im Monat, 12:00 Uhr
☎ 09107/1373090

MONTAG

Morgengebet für verfolgte Christen, 8:00-8:30 Uhr, NGH
☎ 0157/80251464 (Ursula Wirsching)
Gespräch um die Bibel, 14-tägig, 19.30 - 20.30 Uhr, KIGH
☎ 09107/926285 (Pfarramt)
03.07., 17.07., 11.09., 25.09.

DIENSTAG

Posaunenchor, 19:30 Uhr, NGH,
☎ 09107/924374 (Thomas Nicol)

MITTWOCH

Krabbelgruppe, (ab Geburt - 3 Jahre), 09:30 - 10:30 Uhr, KIGH,
☎ 0152/04206673 (Daniela Namyslik)
Frauengesprächskreis, monatlich, 8:30 - 10:00 Uhr, NGH (EG Raum links)
☎ 09107/733 (Christine Fleischmann)

DONNERSTAG

Kirchenvorstandssitzung, monatlich, 19:30 Uhr
Mitarbeiterkreis, monatlich, 19:30 Uhr,
☎ 0175-8303372 (Pfrin. Bianca Jacoby)

FREITAG

Mädchenjungschar, (7 - 12 Jahre), 16:30 Uhr - 18:00 Uhr, KIGH, (pausiert in den Ferien),
☎ 0157-73555304 (Vera Kiefer),
☎ 0173-783 577 3 (Moni Fichtelmann)
Jugendkreis, 19.00 Uhr, KIGH, 14-tägig (außer in den Ferien)
☎ 0176/47763809 (Jonathan Zweschper)

SONNTAG

Gebetskreis, 19 Uhr, NGH,
☎ 09107/733 (Christine Fleischmann)

Legende: KIGH = Kleines Gemeindehaus, Hauptstraße 8, NGH = Neues Gemeindehaus, Schloßstr. 13

ABENDMAHL

„Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet“ (Apostelgeschichte 2,42)

Liebe Trautskirchener, die ersten Christinnen und Christen haben stets Abendmahl – auch Herrenmahl genannt – gefeiert, wenn sie sich im Geiste Christi versammelt haben. Dieses Zeichen ihrer Gemeinschaft und die feste Überzeugung, dass Christus bei ihnen ist, wenn sie miteinander das Brot brechen, war ihnen sehr wichtig.

In der Tradition der evangelischen Kirche ist das Abendmahl als Teil des Gottesdienstes ein bisschen stiefmütterlich behandelt worden, im Gegensatz zur Predigt – wohl auch, um sich bewusst vom katholischen Gottesdienst zu unterscheiden.

Allerdings hat die evangelische Kirche auch den Anspruch, sich immer wieder neu auf ihre biblischen Wurzeln zu besinnen und sich dadurch immer wieder selbst geistlich zu erneuern. Das hat sie in den letzten Jahrzehnten auch im Hinblick auf das Abendmahl getan. In vielen Kirchengemeinden wird mittlerwei-

le in jedem Monat zumindest einmal das Abendmahl im Gottesdienst gefeiert. Und auch die Teilnahme von Kindern am Abendmahl ist inzwischen weit verbreitet und findet in Trautskirchen schon seit einigen Jahren statt.

Nun hat auch unser Kirchenvorstand beschlossen, die bisherige Abendmahlspraxis in Trautskirchen zu verändern. In den Monaten, in denen ein großes kirchliches Fest stattfindet (z.B. Weihnachten, Ostern, Pfingsten) wird es an diesen Festen gefeiert werden.

In den übrigen Monaten wollen wir es jeweils im Gottesdienst am 2. Sonntag im Monat anbieten. Bei Konfirmationen und Jubelkonfirmationen soll davon unabhängig wie bisher das Abendmahl miteinander gefeiert werden.

Diese neue Regelung soll ab Oktober 2023 durchgeführt werden.

werden und Sie alle sind herzlich dazu eingeladen. Im Gemeinde- und Mitteilungsblatt wird dann jeweils darauf hingewiesen werden. Ich freue mich darauf, zusammen mit Ihnen das Mahl zu feiern, das Jesus Christus vor seinem Tod zu seinem Gedächtnis eingesetzt hat und für das er uns seine Gegenwart zugesagt hat.

Ihre Pfarrerin
Gerhild Zeitner



Maria von Magdala und der Abendmahlskelch unter dem Kreuz auf unserem Hochaltar

JUBELKONFIRMATION 2023 KONFIRMATION 2023

Schriftlich eingeladen werden vom Pfarramt alle Jahrgänge, die im Jahre 1998, 1973, 1963, 1958, 1953, 1948 und 1943 konfirmiert wurden. Sicherlich sind wieder einige Personen nicht so leicht aufzufinden. Wir möchten Sie deshalb bitten, wenn Sie zu einem dieser Jahrgänge gehören und Kontakte noch zu Ihren Mitkonfirmand*innen bestehen, den Termin weiterzugeben und die Personen zu bitten, sich mit dem Pfarramt Trautskirchen in Verbindung zu setzen. Tel. Nr. 09107/137326. Vielen Dank! Wir freuen uns über zahlreiche Jubilare, die am 24. September 2023 ihre Jubelkonfirmation in der St. Laurentiuskirche feiern.

Am 16. Juli 2023 um 9.30 Uhr feiern in der St. Laurentiuskirche ihre Konfirmation:

Steffen Kohler, Trautskirchen
Luis Demir, Trautskirchen
Maximilian Peter, Trautskirchen
Sophie Döring, Trautskirchen
Vanessa Zehnder, Trautskirchen

Wir wünschen unseren jungen Gemeindegliedern eine schöne Feier und Gottes Segen und Begleitung in ihrem weiteren Leben.

GOSPELKONZERT IN DER ST. LAURENTIUSKIRCHE

Vor ausverkauftem Haus feierte der Gospelchor Trautskirchen am 28. April 2023 mit einem Jubiläumskonzert in der Laurentiuskirche sein 25+1-jähriges Bestehen, zog seine Zuhörerinnen und Zuhörer mit durchweg stimmungsvollen und mitreißenden Songs für fast 3 Stunden in den Bann und regte sie immer wieder aufs Neue zum Mitklatschen, Mitwippen und Mitsingen an.

Neben traditionellen Gospels erklangen u.a. Songs von Richard Smallwood, Toto, Barclay James Harvest und B.B. King. Die immense Bandbreite wurde besonders durch die zahlreichen Gesangssolisten spürbar, welche neben den Chorsängerinnen und -Sängern, Thomas Seiferlein an den Drums und Chorleiter Jürgen „Jay“ Meinl am Piano immer wieder zu beeindruckenden musikalischen Leistungen aufliefen und so den Abend gemeinsam mit ihrem Publikum zu einen wunderbaren Konzerterlebnis werden ließen.

Für das richtige Geschmackserlebnis in der Pause sorgte traditionell unser Bewirtungs-Team. Allen weiteren Mitwirkenden rund ums Konzert, der Gemeinde Trautskirchen und dem Landkreis für die Zuwendungen, sowie der Kirchengemeinde sei an dieser Stelle von Herzen gedankt!



ENDLICH WIEDER JUNGSCCHAR!

Nach den tollen Krippenspielen 2021 und 2022 wollten wir unbedingt wieder mit der Jungschar starten und wir glauben es kommt auch ganz gut an.

Was ist eigentlich Jungschar? – Jungschar ist quasi für die Lücke zwischen Kindergottesdienst und Landjugend. Wir treffen uns, spielen Spiele, malen, basteln, haben einfach Spaß. Was haben wir bisher gemacht? – Wir haben Jungscharmappen gestaltet für die Kunstwerke die während der Jungschar gemalt werden. Außerdem haben wir Fasching gefeiert mit Spielen, Verkleidungen und leckerem Essen der Eltern. Wir haben Eier für den Osterbrunnen gemalt, Knete gemacht, Steine bemalt. Die Jungschar ist offen für alle Kinder, egal ob Junge oder Mädchen ab 6 Jahren. Einfach vorbeikommen, jeden zweiten Freitag 17.00 Uhr – 18.30 Uhr. Die nächsten Termine sind 16.06., 30.06., 14.07., 28.07. Wir freuen uns auch über Helfer im Orgateam, egal ob 15 oder 35 ;-).

Euer Jungschar Team, Marie, Samu, Kristin, Sophia und Vanesa



TERMINE



KONFIRMANDENARBEIT:

Die Termine für unsere Konfis finden Sie auf unserer Homepage:

www.trautskirchen-evangelisch.de.

MONTAGS (außer in den Ferien)

20.00 Uhr: Probe Gospelchor im Rathaus

DIENSTAGS

8.45 bis 9.45 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus (0-4 Jahre)

20.00 Uhr: Probe Posaunenchor, im Vereinsheim Reitclub Trautskirchen

1 X MONATLICH

14.00 Uhr Seniorenkreis

11.07.23 / 12.09.23 / 10.10.23

MITTWOCHS

14.30 Uhr: Probe Veeh-Harfen

im Vereinsheim Reitclub Trautskirchen

DONNERSTAGS (außer in den Ferien)

19.30 Uhr: Hauskreis Familie Fouquet

20.00 Uhr: Evangelische Landjugend im ersten Stock im Gemeindehaus

FREITAGS 14-TÄGIG

17.00 bis 18.30 Uhr: Jungschar im Gemeindehaus

BESONDERE TERMINE

05.07.23 Kirchentour in der Laurentiuskirche „Kirche im Wandel der Zeit“ 19 – 20 Uhr

30.07.23 Pfarrgartenfest 10-17 Uhr. Parallel zum Gottesdienst um 10 Uhr sind die Kinder zum Kindergottesdienst eingeladen.

13.08.23 Kirchweihgottesdienst 10 Uhr

10.09.23 Gemeindegewandlung

01.10.23 Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst

Ferienprogramm der Kirchengemeinde:

10.08.23: Kirchenführung für Kinder mit Kirchenmaus Laurentia (10.00-11.30 Uhr)

19.08.23: Schnitzeljagd durch Trautskirchen im Rahmen des Ferienprogramms mit dem Team der Kinder- und Jugendarbeit. Beginn 14 Uhr

TERMINE

KONFIRMANDENARBEIT

Die Termine für unsere Konfis finden Sie auf unserer Homepage:
www.wilhermsdorf-evangelisch.de.



SENIORENCREIS

11.07. in Wilhermsdorf
„Märchen“
mit Pfarrer Rainer Schmidt
08.08. Sommerpause
12.09. in Wilhermsdorf
„Wir kommen in die Schule“
mit Pfarrer Christian von Rotenhan
10.10. in Kirchfarmbach
„Filmnachmittag“
mit Pfarrer Rainer Schmidt
14.11. in Wilhermsdorf
mit Pfarrer Christian von Rotenhan
12.12. in Wilhermsdorf
„Jetzt kommt sie, die stille besinnliche Zeit“ mit Veeh-Harfen

KIRCHENCAFÉ

Am 2. Juli herzliche Einladung zum Kirchencafé im Anschluss an den Gottesdienst im Gemeindezentrum.

WEISSWURSTESSEN

Am 10. September (Herbstkirchweih) nach der Andacht in der Gruft, Einladung zum Weißwurstessen mit „Wilhermsdorfer Spezialweißwurstsenf“.

FAIRTRADE STAND

Der Fairtrade stand wird an folgenden Sonntagen wieder vor und nach dem Gottesdienst für Sie und Euch aufgebaut: 16.07., 1.10. (Erntedank), 5.11., 10.12. (2. Advent)



HERZLICHE EINLADUNG

Wir freuen uns, wenn wir uns sehen, sagt das Team vom Gemeindeausschuss.

DIE PFLANZENTAUSCHBÖRSE INFORMIERT

Was für ein schöner Vormittag das doch wieder war. Wir konnten uns über viele bekannte und neue Gesichter freuen, es ist wirklich viel getauscht worden und trotzdem großzügig für die neue Hecke im Kindergarten St. Johannes gespendet worden. Ein ganz herzliches Dankeschön dafür.

Wir hatten von Anfang an das Gefühl, dass der Herbsttermin nicht so interessant ist, daher findet die nächste Pflanzentauschbörse wieder am Samstag vor Muttertag, 11. Mai 2024 statt. Auch die Zeiten passen wir et-

was an und ihr könnt schon ab 9 Uhr Pflanzen bringen. Um 12 Uhr packen wir dann langsam ein und passen uns damit den Marktzeiten an. Bis dahin eine gute Gartenzeit

Euer Team von der Pflanzentauschbörse



DANKE FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Wie der alte Gemeindebrief, ist auch der neue „GEMEINSAM Evangelisch“ nicht umsonst herstellbar, auch wenn wir ihn an Sie alle einfach so und kostenfrei weitergeben, damit Sie alle nötigen Informationen erhalten können. Darum sind wir dankbar, dass es Menschen und Firmen gibt, die uns bei den entstehenden Kosten für die Wilhermsdorfer Kirchengemeinde unterstützen, ihnen danken wir auch, in dem wir die Namen derer nennen, die uns das erlaubt haben:

Steuerkanzlei Adolf Niederhöfer;
Lederwaren Künzler Inh. Fritz Beck;
Malermeister Wolfgang Bernreuther;
Hausverwaltung Stöger GmbH;
Schloss Apotheke Christina Eckert;
CVW-Privatbank AG;
Hausarztpraxis am Schlossgarten Dr. med. Peter Girke und Dres. med. Gabriele und Harald Eisenbarth;
Steinmetzbetrieb Ewald Tussler;
Konrad Enßner GmbH & Co.KG;
Gartenbau Gessnitzer;
Heidi Ginal e.k. Schuhhaus und Or-

thopädie-Schuhtechnik;
Bauunternehmen Karlheinz Götz;
Euro Reiseservice;
Ludwig Franz Ewald Hufnagel GmbH;
Rechtsanwältin Irmgard Martinetz;
Kallert Schmierstoffe;
Heizungsbau Klaus Körner;
Kosmetikstudio Alice Bernreuther-Albrecht;
Taxiunternehmen Alexandra Krug;
Metzgerei & Partyservice Jörg Meinl;
Pinselfabrik Müller GmbH;
RMB Riedl Musikinstrumente-Bestandteile GmbH;
Schnitzfiguren Schubert;
Metzgerei Erwin Siemandel;
„bed & breakfast In der alten Gärtnerei“ Andrea Müller- Karges;
Rechtsanwalt Siegfried Stoll;
Sparkasse Fürth;
OEL-KALLERT Zweigniederlassung der Energiehandel Roth GmbH.

Ihnen und allen Anderen, die hier nicht benannt sein wollen und trotzdem unterstützen, gilt hiermit unser ganz herzlicher Dank!

SINGEND DURCH DAS PSALMENHAUS

Am 7. Mai kam ein besonderer Besuch nach Wilhermsdorf in die Hauptkirche. Der SMS Chor aus dem Dekanat Ludwigsstadt in Oberfranken. Ursprünglich als grenzüberschreitender Projektchor nach der Wende gegründet, zeigte der Chor, unter der Leitung des im Frühjahr 2023 frisch zum Kirchenmusikdirektor (KMD) ernannten Ludwigstädter Dekanatskantor Sigurd Knopp, was SMS alles bedeuten kann. Von „Singen macht Spaß“, „St. Michaelis-Sänger“ bis zum augenzwinkernden „Singen mit Sigurd“ waren da mehrere Interpretationen der Abkürzung zu vernehmen.

Das Konzert war ein stimmungsvoller, musikalischer Streifzug durch das Haus der Psalmen. Birgit Kleefeld, die noch vielen Wilhermsdorferinnen und Wilhermsdorfern bekannt sein wird, hatte die Psalmen des ersten Testaments, einer traditionellen theologischen Sichtweise nach, wie in einem Haus, in unterschiedlichen Räumen verortet. Die Räume des Hauses bilden darin die ganze Bandbreite menschlichen Erlebens ab: Tiefe Klage und heftige Anklagen, Angst bei Krankheit und Not, nachdenklicher Rückblick, Freude und Vertrauen, Bitte und Lobpreis.

Die Psalmen selbst waren von KMD Sigurd Knopp vertont und in eine wunderbare Vorlage für den SMS-Chor gebracht worden, der diese dann mit spürbarer Sangesfreude und liebevoller Ausgestaltung dem aufmerksam bewegt lauschenden Publikum vortrug.

Es war ein stimmungsvoller Frühlingsabend, der noch im Gemeindehaus sehr lecker und fröhlich ausklingen durfte. Wir sagen aus Wilhermsdorf von Herzen Danke dafür und freuen uns schon darauf, den SMS Chor einmal wieder bei uns begrüßen zu dürfen.



KITA ST. JOHANNES

Liebe Leserinnen und Leser, das „Mai“light der Mittelkinder aus der Evang. Kita St. Johannes war der Ausflug mit dem Zug nach Laubendorf. Schon am Bahnhof warteten die Kinder aufgeregt auf den Start unseres Abenteuers. Der Zug brachte uns nach Laubendorf und dort wurden wir von Anja Brunnhübner schon erwartet. Gemeinsam machten wir uns auf den Weg zum Bauernhof der Familie. Nach einer kurzen Hofgeschichte durften wir die Kühe füttern. Natürlich war es nicht ein „normales“ Eingeben, wir machten

eine „Kuh-Pizza“ mit allem was den Kühen schmeckt und guttut. Danach fütterten wir die Kälbchen mit der Flasche, streichelten die kleinen Häschen und durften uns im Melken versuchen. Bei einigen Kindern klappte das sehr gut, andere wollten lieber Nägel in einen großen Baumstamm klopfen. Eine Fahrt mit dem kleinen Traktor samt Anhänger beendete unsere Tour. Wieder am Ausgangspunkt angekommen, bekam jedes Kind ein vorbereitetes Döschen. Jetzt ging es darum, für unsere Brotzeit Butter zu schütteln. Alle

Kinder schüttelten die Sahne solange bis Butterklümpchen in den Döschen entstanden. Anja hat uns die geschüttelte Butter auf frisches Bauernbrot gestrichen und wir konnten es uns schmecken lassen. Nach der anstrengenden Arbeit haben wir keinen Krümel übriggelassen. Mit großem Dank und vielen neuen Eindrücken fuhren wir nach Wilhermsdorf zurück und berichteten unseren Kiga-Freunden, was wir alles am Vormittag erlebt hatten. Herzliche Grüße aus der Kita St. Johannes



ABSCHIED

Jetzt ist es also bald soweit.

Nach über 17 Jahren werde ich die Stelle wechseln und ab 1. Oktober mit meiner Familie als Pfarrer in Burgbernheim sein.

In den letzten Wochen bin ich immer wieder nach dem Grund für diesen „plötzlichen“ Weggang gefragt worden. Auch, wenn ich gerne hier gewesen und kein großer Freund von Veränderungen bin, ist es doch Zeit für einen Wechsel. Wenn ein Pfarrer zu lange auf einer Stelle bleibt, besteht die Gefahr, dass viele Dinge festgefahren sind. Gerade haben wir Pfingsten gefeiert, das Fest des Heiligen Geistes, der in Bewegung bringt. Diese ist aber nicht möglich, wenn kein Spielraum mehr bleibt. Ich möchte den Gemeinden und den Menschen, die mir hier anvertraut sind, diesen Spielraum lassen und verhindern, dass in ein paar Jahren aus dem „warum denn jetzt schon“ ein „endlich“ wird. Ich darf mit vielen guten Erinnerungen und bereichert an Erfahrungen einen neuen Abschnitt beginnen.

Vieles ist in diesen letzten Jahren passiert. Ich hatte mir überlegt, einmal zusammenzuzählen, wie viele Sonntagsgottesdienste, wie viele Taufen

und Hochzeiten ich mit Ihnen und Euch feiern durfte, wie viele Konfirmandinnen und Konfirmanden ich in der Vorbereitung auf den großen Tag begleitet habe und bei wie vielen Beerdigungen ich ein hoffentlich einfühlsamer und manchmal vielleicht sogar hilfreicher Beistand sein durfte. Auch wenn die Zahlen vielleicht erstaunlich wären – sie geben wohl nichts von dem wieder, was das Leben als Pfarrer und als Pfarrfamilie in Kirchfarrnbach, Wilhermsdorf und Hirschneuses ausgemacht hat.

Ziemlich nervös habe ich mich im Herbst 2005 im alten Gemeindehaus in Wilhermsdorf vor einem Gremium aus allen Kirchenvorständen der Gemeinden, dem Dekan und dem damaligen Stelleninhaber in Wilhermsdorf vorgestellt (in meiner Erinnerung mindestens 40 Personen – ganz so viele waren es aber wohl nicht) und immer noch mit großem Respekt vor dem, was kommen wird, meine Einführung im Mai 2006 mit vielen Menschen aus den Gemeinden feiern dürfen.

Ganz schnell bin ich besonders von den Kirchenvorständen und den einzelnen Ortsteilen aufgenommen wor-

den und liebevoll über die besonderen Aspekte der Arbeit hier und der Erwartungen an den Pfarrer aufgeklärt worden.

Welcher Geist hier weht, wurde schnell deutlich. An zwei Begebenheiten kann ich das schildern:

– Einer der ersten Gottesdienste, die ich in Kirchfarrnbach mit feiern durfte, wurde schon lange bevor ich hier offiziell eingeführt war, geplant. Ein für Außenstehende seltsam anmutender Verein mit einem Gänseflügel am Strohhut und einer blauen Schürze wollte sein 44-jähriges Bestehen feiern und bei diesem Anlass auch gerne einen Gottesdienst. Mein erster ganz offizieller Kontakt zur neuen Wirkungsstätte. „Naja, wenn da mal mehr als 10 Leute kommen“ – so denkt der naive Neupfarrer „lohnt sich der Aufwand?“. Schon bei der nächsten Jahreshauptversammlung stellt er den Antrag auf Aufnahme und freut sich seitdem über die und in der Gemeinschaft der Flederer und ist dankbar für die vielen guten Gespräche und die Freundschaften, die sich daraus entwickelt und gestärkt haben.

– während des Umzuges war der Familie das alte Spielhaus mit Rutsche

des Kindergartens zugefallen. Aber wie dieses (noch zusammengebaute) Riesending zu zweit (die Kinder waren ja noch klein) in den schönen Garten wuchsen? Bei der benachbarten Gastwirtschaft „einfach“ jemanden ansprechen, der kräftig aussieht – (das fällt mir schwerer, als manche vielleicht denken, ich kann ganz schön schüchtern sein) und sofort waren einige Männer dabei, uns tatkräftig zu unterstützen. Das Spielhaus steht bis heute genau an dem Platz. Und immer wieder denke ich daran, wie ich bei der Gelegenheit die Väter von späteren Klassenkameraden eines meiner Söhne kennengelernt habe.

Vieles gäbe es noch zu erzählen. Erinnerungen an Kirchenvorstandssitzungen, an die langen Planungen für den Ausbau der Pfarrscheune und die erstaunlich schnelle und hervorragende Fertigstellung. An Konfirmandenfreizeiten und Mitarbeitende, mit denen mich tiefe Freundschaften verbinden. An traurige, manchmal erschütternde Erlebnisse, an erfüllte und enttäuschte Hoffnungen, an denen Sie mich haben teilhaben lassen, an eigene Tiefpunkte, in denen ich eine überwältigende Anteilnahme und Unter-



stützung erfahren habe, vor allem aber an die vielen freudigen Gelegenheiten in Familien, die ich miterleben und mitfeiern durfte.

Für die herzliche Aufnahme, für die Offenheit, die mir bei vielen Gelegenheiten entgegengebracht worden ist, dafür, dass ich ein Teil dieser Gemeinden sein durfte und für die Freundschaften, die entstanden sind, möchte ich mich auch im Namen meiner Familie von Herzen bedanken.

Bei denen, denen ich etwas schuldig geblieben bin, denen ich auf ihrem Weg hinderlich war, bitte ich aufrichtig um Vergebung.

Uns allen wünsche ich, dass die Stelle bald wieder besetzt wird. Vielen, vielen Dank für die Zeit bei Ihnen und euch!

An dieser Stelle schon die Einladung zum Verabschiedungsgottesdienst am 24.09. um 14:00 Uhr in der Peter- und Paulskirche in Kirchfarrnbach.

Ihr (noch-)Pfarrer
Rainer Schmidt

TERMINE

SINGSTUNDE

Immer donnerstags um 19.30 Uhr in der Pfarrscheune in Kirchfarrnbach Kindersingstunde:

Immer donnerstags um 16 Uhr in der Pfarrscheune in Kirchfarrnbach (pausiert in den Schulferien)

KONFIRMANDENARBEIT

Die Termine für unsere Konfis finden Sie auf unserer Homepage:

www.kirchfarrnbach-hirschneuses-evangelisch.de.



FISHLIFE-FREIZEIT

Vor den Sommerferien steht noch ein großes Event für die Konfis aus unseren Gemeinden an! Bei der Fishlife-Freizeit der Dekanatsjugend werden die Konfis aus der gesamten Region Süd und fast allen Gemeinden aus der Region Nord in Schornweisach zu einem Wochenende mit dem Thema „Trust & Try“ zusammen zelten, singen, spielen, Workshops besuchen und Andachten feiern. Ein großes Erlebnis für die Konfis aber auch für die Teamer*innen und Pfarrer*innen!

SOMMERPAUSE DES KINDERGOTTESDIENSTES

Nach dem Kindergottesdienst am 18.06. machen wir nach einer sehr gut besuchten Saison eine Sommerpause. Ich bedanke mich herzlich bei dem engagierten Team, das den Kindern spielerisch einen Zugang zum Glauben ermöglicht.

Der nächste Kindergottesdienst wird dann am Erntedanksonntag, 01.10. um 10:15 gleichzeitig mit dem Hauptgottesdienst stattfinden. Herzliche Einladung schon heute!

VOKALENSEMBLE LANGENZENN

Bald ist es wieder soweit. Die Tradition der letzten öffentlichen „Probe“ des Vokalensembles Langenzenn in der Peter- und Paulskirche in Kirchfarrnbach wird am Mittwoch, 19. Juli um 18:30 fortgesetzt.

Noch steht dafür kein Programm fest, aber die letzten Jahre haben gezeigt, dass es sich auf jeden Fall lohnt, diesen Termin heute schon in den Kalender zu übernehmen. Lassen Sie sich wieder von den besonderen Klängen verzaubern.



UNSERE GRUPPEN

KINDERGOTTESDIENST MARKT ERLBACH

für jedes Alter. Für die ganz Kleinen gibt es ein Krabbel-Eck.

zu bestimmten Terminen, parallel zum Gottesdienst im Gemeindehaus

Ansprechpartnerin:
Simone Bader, Tel. 0171/5334353

KINDERLEICHT-GOTTESDIENST

für Kinder von ca. 2 – 5 Jahren in Begleitung, einmal im Monat am Freitag um 16:30 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach

Ansprechpartnerin:
Simone Bader, Tel. 0171/5334353

SPATZENJUNGSCHAR

für Kinder ab 5 Jahren, freitags im Gemeindehaus Markt Erlbach (pausiert in den Ferien)

Ansprechpartnerin:
Ruth Miederer, Tel. 09106/6663

POSAUNENCHOR MARKT ERLBACH

Probe jeweils montags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus

Ansprechpartner: Steffen Bien,
steffen.bien.sb@gmail.com

POSAUNENCHOR LINDEN / JOBSTGREUTH

Probe donnerstags um 20:00 Uhr im Schützenhaus Linden

Ansprechpartnerin: Daniela Finnberg,
Tel. 09107/997952

KIRCHENCHOR

dienstags 19:30 Uhr Gemeindehaus, Ansprechpartnerin

Anke Lechner, Tel. 09106/359050

FRAUENKREIS

letzter Montag im Monat um 14:30 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach

Ansprechpartnerinnen:
Eva Bellmann, Tel. 09106/1279 und
Johanna Schröter, Tel. 09106/441

FRAUENBIBELKREIS

wöchentlich, donnerstags um 09:30 Uhr im Gemeindehaus Markt Erlbach

Ansprechpartnerin:
Christl Fleischmann, Tel. 09106/330
Lee Pheng Hadlich, Tel. 09106/6109

KINDERGOTTESDIENST JOBSTGREUTH

parallel zum Gottesdienst
Ansprechpartnerin: Diana Scheuring
Tel. 09846/977154

KONFIRMANDENARBEIT

Die Termine für unsere Konfis finden Sie auf unserer Homepage:
www.markt-erlbach-evangelisch.de



KINDERGOTTESDIENST

Kindergottesdienst macht Spaß. Da hört man Geschichten von Jesus, oder hilft den „Großen“ beim Erzählen, weil man die Geschichte von der Spatzenjungschar oder aus dem Reliunterricht schon kennt. Mitmach-Lieder werden gesungen, bis man sie auswendig kann (und sie werden nicht langweilig!) und die Aussage ins Herz rutscht. Was gibt es Schöneres. Natürlich gibt es immer Zeit zum Spielen oder Basteln, um sich kennenzulernen. Die Bilder zeigen den Kirchweihgottesdienst in Adelsdorf. Markt Erlbach und Neuhof feiern gemeinsam Gottesdienst. Uns Mitarbeitern macht es riesigen Spaß, Bibelgeschichten so aufzuarbeiten, dass es Kinder verstehen, mit den Kindern zu singen, zu basteln und sich auszutoben. Wir können nur staunen, wenn wir mit den Kindern Geschichten im Gespräch vertiefen, uns Zeit nehmen, um sie zu Wort kommen zu lassen, zuhören was sie zu sagen haben, um Gemeinschaft zu erleben. Wir feiern wieder am: 11. Juni in der Bücherei, 25. Juni, 16. Juli in Neuhof, 30. Juli und am 28. Juli nochmal in Neuhof. Kommt vorbei und lasst Euch überraschen. Wir freuen uns schon.



EINFACH SPITZE, DASS DU DA BIST!

Mit ganz viel Freude und aus vollstem Herzen haben wir am Pfingstsonntag in Linden in diese Zeilen eingestimmt. Einfach spitze, dass sich Jung und Alt haben einladen und auf das Programm eingelassen haben!

Einfach spitze, dass so viele Ehrenamtliche mitangepackt und für die schöne Atmosphäre gesorgt haben!

Einfach spitze, dass der Posaunenchor da war!

Einfach spitze, dass wir wieder draußen feiern können!

Einfach spitze, dass wir nach dem Gottesdienst bei Kaffee und Kuchen zusammen sein konnten!

Einfach spitze, dass Gott uns seinen Geist schenkt und uns Kirche sein lässt – ganz bunt und vielfältig!



SOMMER Fest
DER KIRCHENGEMEINDEN
LINDEN & JOBSTGREUTH
15. JULI 2023
AB 18:00 UHR IM PFARRGARTEN LINDEN

18.00 UHR: SOMMERKONZERT IN DER KIRCHE
MIT UNSEREM POSAUNENCHOR
UND DEM „NEUEN CHOR IPSHEIM“
19.00 UHR: LACHEN, GENIEßEN, PLAUDERN
IM PFARRGARTEN

Wenn möglich
bitte Geschirr &
Besteck
mitbringen.

FÜR UNSERE KLEINEN GÄSTE GIBT'S EINE SOMMER-
SPASS-OLYMPIADE, EIN GESCHICHTEN-ZELT UND DIE
LEGO-CHALLENGE MIT ÜBER 300.000 STEINEN!

Wir freuen uns auf Klein & Groß und Alt & Jung

Herzliche Einladung zum
GEMEINDEFEST
AM 9. JULI 2023

Herzliche Einladung
zum Gemeindefest
der Kirchengemeinde Markt Erlbach
am 9. Juli 2023 ab 11:00 Uhr

Wir beginnen um 11:00 Uhr mit einem Gottesdienst
im Pfarrgarten, den die Kindergartenkinder mitgestalten.
(Hauptstr. 2b, Markt Erlbach - bei schlechtem Wetter feiern wir in der Kilianskirche)
Im Gottesdienst verabschieden wir unseren langjährigen
Posaunenchorleiter Hansfried Meier sowie zwei weitere
Bläser und beauftragen den neuen und bereits bewährten
Leiter: Steffen Bien. Nachmittags lädt Anke Lechner
zum Orgelspiel mit Kindern.
Lassen Sie sich überraschen!

OSTERN NEU ERLEBEN

„WAS BEDEUTET DIR OSTERN?“

Mit dieser Frage leiteten wir am Ostermontag das Mini-Musical „Ostern Neu Erleben“ in der Kilianskirche ein. Knapp 40 Kinder waren bereit, auf der großen Bühne dieser Frage auf den Grund zu gehen und in Spielszenen, Tänzchen und Liedern die Ostergeschichte nachzuerzählen.

An einem Probewochenende und zwei weiteren Proben übten die Kinder fleißig ihre Texte, Lieder und Tanzschritte. Aber auch das Kennenlernen untereinander und die Gemeinschaft kamen bei Workshops, Spielen und Kuchen-Pausen nicht zu kurz.

Als es endlich soweit war und wir uns alle zum Soundcheck am Ostermontag in der Kilianskirche trafen, waren die Aufregung und Vorfreude der Kinder groß. Im Minutentakt wurden

wir gefragt, wann es denn endlich losginge. Die Kirche füllte sich sehr schnell und alle Plätze waren belegt, sodass noch Stühle in den Gang gestellt werden mussten.

Um 17 Uhr starteten wir. Mit ganzem Herzen sangen die Kinder die Lieder, zeigten ihr Schauspieltalent und beeindruckten mit Tänzen das Publikum.

Nach dem letzten Lied erteten die Kinder lauten Applaus und Zugschreie, denen Sie mit zwei weiteren Liedern nachkamen. Es war ein einmaliges Erlebnis – nicht nur für die Kinder. Denn vier Tage vor Anmeldeschluss hatten wir sieben Anmeldungen. Es war wirklich eine Gebetserhörung, dass

wir am Ostermontag mit knapp 40 wundervollen Kindern auf der Bühne stehen und die Hoffnungsgeschichte von Ostern unter die Leute bringen durften.

Es ist uns ein Herzensanliegen, dass diese Botschaft von Ostern die Kinder in ihrem Leben begleiten und ihnen Hoffnung geben wird und sie die Lieder noch lange singen werden. „Du bist nie allein, denn Gott bleibt an deiner Seite.“ „Jetzt ist alles möglich – weil Jesus alles kann in meinem Leben.“

Anne Dippon mit Team



KINDERGARTEN

WIR BEREITEN UNS MIT DEN ELEMENTEN AUF PFINGSTFEST VOR

In der Woche vom 22. bis zum 26. Mai beschäftigten sich die Kinder des evangelischen Kindergartens mit den Elementen, die in der Pfingstgeschichte eine Rolle spielen. Pfingsten, das Geburtsfest der Kirche – ein schwieriges Thema für Kindergartenkinder? dachten wir zunächst, doch mit Hilfe der Elemente konnte die Geschichte doch sehr anschaulich präsentiert werden. Am Montag starteten die Kinder in den jeweiligen Gruppen mit der Geschichte anhand von Bildkarten über das Kamishibai, unser Bilderkino. Der heilige Geist der zu den Jüngern gekommen war, wurde von uns über den Wind verbildlicht und jedes Kind durfte hierzu ein Würfelsäckchen gestalten. Die Kreppbänder an diesem Säckchen präsentierten das Rauschen und Rascheln des Niederkommenden Geistes. Zum Element Erde durften die Kinder am Dienstag Radieschensamen in die Erde säen. Nach etwa 50 Tagen werden die reifen Radieschen dann zu einem leckeren Frühstück zu Butterbroten geerntet werden. Bis dorthin heißt es Geduld, Fürsorge übers Gießen und Beobachten. Wasser als Element der Taufe war am Mittwoch das Thema unserer Projektwoche. Jedes Kind hatte heute die Aufgabe, eine Blüte auszuschneiden und die Blütenblätter in sich einzuklappen. Auf der Innenseite der Blüte wurde kam das Wort FRIEDEN zum Vorschein. Die Blütenblätter sollten am Gottesdienst am Freitag in ein Wasserbecken gelegt werden, sodass viele Blüten den Frieden zum Erblühen bringen. Feuerkronen waren das Kreativangebot am Donnerstag. Die fertigen Werke zierten dann die Köpfe unserer Kindergartenkinder beim Gottesdienst unter freiem Himmel. Ganz im Sinne des Liedes: „Lasst uns miteinander“, beschlossen wir die Woche mit einer kleinen Andacht im Pfarrgarten. Die Pfingstgeschichte wurde nochmals aufgegriffen, sowie die Elemente und Erlebnisse der vergangenen Tage einbezogen. Der Sonnenschein trug schließlich auch noch dazu bei, dieses Fest zu einer gelungenen Veranstaltung werden zu lassen.



GRUND ZUM FEIERN

IN UNSERER BÜCHEREI

Anfang Mai war es endlich soweit, dass wir, das Bücherei-Team, der Kirchenvorstand, Frau Marianne Teichmann, Frau Dr. Birgit Kreß als Vorsitzende der „Stiftung Bürgerhaus zum Löwen – Leonhard und Marianne Teichmann– Stiftung nun auch die Katholische Kirchengemeinde „Maria Namen“ Markt Erlbach als weiteren Kooperationspartner willkommen heißen konnte. Dank Diplombibliothekarin Melanie Dirauf vom Michaelsbund der Diözese Bamberg kann die Zusammenarbeit nun in die nächste Runde gehen, denn der Michaelsbund ist ein weiterer Geldgeber und leistet alle Inhaltliche Arbeit zum Büchereiwesen. Pfarrerin v. Rotenhan dankte ausdrücklich dem Büchereiteam unter der Leitung von Frau Beate Pfänder, allen treuen SpenderInnen und Sponsoren und den Partner.



Nicht unerwähnt konnte aber bleiben, dass dieser Vertrag nur für die kommenden 5 Jahre gilt. Da die Finanzmittel der Evangelisch-Lutherischen Kirche und damit auch die der Kirchengemeinde, auf Grund der zahlreichen Kirchenaustritte rapide abnehmen ist eine Verlängerung über die 5 Jahre hinaus nach menschlichem Ermessen dann kaum noch möglich. Wir freuen uns sehr darüber, wenn sie das hervorragende Angebot unserer Bücherei jetzt nutzen. Wir möchten eine umfassende Medienversorgung hier im ländlichen Bereich garantieren und einen Beitrag zur Leseförderung unserer Kinder und Jugendlichen leisten. NEU: Am 11.06.2023 starten wir einen Versuch – die Kinder, die den Kindergottesdienst des evangelischen Gottesdienstes normalerweise im Gemeindehaus feiern, unternehmen einen Spaziergang in die Bücherei und feiern in unseren Räumlichkeiten. Abgeholt können die Kinder dann in der Bücherei und Zeit zum Schmökern gibt es im Anschluss von 11 – 12 Uhr außerdem für alle Familien und Lesebegeisterten, die sich am Sonntag dafür Zeit nehmen möchten. Wir freuen uns auf Euch! Das Team der „Bücherei im Bürgerhaus“

Öffnungszeiten während der Schulzeit:

Montag:	9 – 11 Uhr
Mittwoch + Freitag:	16 – 18 Uhr
Donnerstag:	17 – 19 Uhr

HERBSTSAMMLUNG

... UND WAS KANNST DU? OFFENE BEHINDERTENARBEIT



Einfach so normal leben wie möglich. Ohne Einschränkungen das tun, was man kann, und was möglich ist. Die Offene Behindertenarbeit (OBA) der Diakonie ermöglicht Menschen mit Behinderungen die Teilhabe am sozialen Leben.

Die Dienste der OBA beraten Menschen mit verschiedenen Beeinträchtigungen und deren Angehörige. Sie informieren über wohnortnahe Hilfsangebote und unterstützen bei der Leistungsbeantragung.

Für dieses wichtige Angebot, sowie alle anderen Aufgaben-bereiche der Diakonie, bitten wir bei der Herbstsammlung vom 09. bis 15. Oktober 2023 um Ihre Unterstützung.

Herzlichen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Weitere Informationen zur Offenen Behindertenarbeit erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Lena Simoneit, Tel.: 0911/9354-268 simoneit@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto:

DE20 5206 0410 0005 2222 22

Stichwort: Herbstsammlung 2023

KONFI-ARBEIT IN DER REGION

FÜR KONFIS UND ALLE, DIE ES WERDEN WOLLEN!

Du bist neugierig, hast Lust auf nette Menschen, Lust mit anderen für ein paar Tage auf Freizeit zu fahren? Du stellst dir manchmal die Frage, warum du auf der Welt bist, und wünschst dir jemanden, der dich bedingungslos liebt? Du quatschst gerne mit andern über „Gott und die Welt“ und bist derzeit in der 7. Klasse und / oder möchtest im Frühjahr 2024 konfirmieren? JA? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir starten mit dir in ein neues Konfi-Jahr und freuen uns auf dich!

Wir – das sind:

Alex Birsch,

Dekanatsjugendreferentin:

0157-30181290

Bianca Jacoby,

Pfarrerin Neuhof:

0175-8303372

Kirsten Kemmerer,

Pfarrerin Markt Erlbach,

Linden & Jobstgreuth:

0171-5814370

Termine findest du auf der Website deiner Kirchengemeinde oder du rufst uns einfach an!



Im August

Dass dein Leben
ein Spiegel sei,
in den Bilder fallen,
die vom Himmel kommen.

Dass sich durch dich
ein Abglanz zeigt,
der nicht aus dir selber kommt,
wünsche ich dir.

Und wer es erkennt,
sieht ein Leuchten,
nahezu überirdisch,
und staunt.

TINA WILLMS

KIRCHENTOUREN 2023

„KIRCHE IM WANDEL DER ZEIT“

An zehn Abenden im Sommer mit dem Fahrrad verschiedene Kirchengebäude kennen lernen! Dazu laden die Gemeinden im Dekanatsbezirk Neustadt an der Aisch bei den „Kirchentouren 2023“ ein.

Am Mittwoch, den 05. Juli 2023 können Sie die Laurentiuskirche in Trautskirchen kennenlernen. Die Kirchenführerin Lore Lang stellt ihre Heimatkirche vor, Altes und Neues, Bewährtes und Innovatives – Kirche im Wandel eben. Begleitet wird sie dabei von Pfarrerin Heidi Wolfsgruber.



REGIONALE INFORMATIONEN

Dekanat Neustadt Aisch
www.dekanat-neustadt.de

Evangelische Jugend
im Dekanat Neustadt Aisch
www.ev-jugend-neustadt.de

Bildung evangelisch zwischen Tauber und Aisch
www.bildung-evangelisch.com

Diakonie Neustadt Aisch
www.diakonie-neustadt-aisch.de

SAVE THE DATE

KINDERBIBELTAG

Am 22.11.2023 (Buß - und Betttag) findet unser Kinderbibeltag für die ganze Region in Markt Erlbach statt. Genauere Infos folgen!



Im September

Manchmal ähneln die Engel
Alltagsmenschen.
Sie gehen einfach vorbei.

Ein kleines Wort aber
lässt dich stutzen,
ein Aufblitzen –
und du hältst inne.

Winziger Augenblick,
doch in den Tag
fällt ein Glanz.

Dass hin und wieder
ein Engel deinen Weg kreuzt,
wünsche ich dir.

TINA WILLMS

MÄNNER

willkommen

im „B13“ - Bergstraße 13

Grill-Abend

am Sa. 8. Juli 2023, 18 Uhr

Alle Männer sind zu diesen besonderen Grill-Abend im Garten der Bergstraße 13 in Wilhermsdorf herzlich eingeladen.

Spareribs und andere Köstlichkeiten werden von den „Grillmeistern“ serviert. Auch ein kurzer geistlicher Impuls erwartet die Besucher.

Guten Appetit!

Infos und Anmeldung bei Udo Martin, 09104 8 68 74,
schlotfeger.udo.martin@t-online.de

95 Jahre
EV. GEMEINSCHAFT
EC-JUGENDARBEIT
WILHERMSDORF
B13 - Bergstr. 13
www.evg-wilhermsdorf.de



Meine Hoffnung stirbt zu letzt...

BASSD SCHO
Komm so wie du bist!

Gottesdienst

zum Runterkommen, Dasein und Ankommen bei Gott. Für suchende, fragende, liebende und geliebte Menschen - und auch alle anderen....

Herzliche Einladung am Sonntag 25. Juni um 17:00 Uhr in der Spitalkirche in Wilhermsdorf. (Spitalstraße 4; 91452 Wilhermsdorf)

Ankommen ab 16:30 Uhr.
Im Anschluss ist noch Zeit zum Nachsinnen oder Austausch.

Das Bassd Scho Team

NEU

**SO, 25. JUNI
17:00 UHR
SPITALKIRCHE
SPITALSTRASSE 4, WILHERMSDORF**

Wilhermsdorf

V.i.S.d.P.: Pfr. Christian v. Rotenhan, Marktplatz 6, 91452 Wilhermsdorf

11. punkt.ELF
GEMEINSCHAFT AUF DEM PUNKT SPRACHEN

Herzliche EINLADUNG

Wir feiern den punkt.ELF Gottesdienst monatlich um Punkt 11:00 Uhr an unterschiedlichen Orten. Moderner Lobpreis, ansprechende Predigten, Kinderprogramm und ein leckeres Mittagessen im Anschluss laden zu lebendiger Gemeinschaft ein.

www.markt-erlbach-evangelisch.de

16.07.23
SCHLOSSWIESE
NEUHOF

27.08.23
FREIBAD NEUHOF

17.09.23
DRIVE-IN FESTPLATZ
MARKT ERLBACH

**DU BIST EIN GOTT,
der mich sieht**
1. MOSE 16,13

PREDIGT LOBPREIS KINDERPROGRAMM MITTAGESSEN

Jesus Christus spricht:

Wer sagt
denn ihr, dass
ich sei? «

MATTHÄUS 16,15

Monatsspruch
SEPTEMBER

2023

KONTAKTE

NEUHOF A.D. ZENN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neuhoof a.d. Zenn

🏠 Hauptstr. 6 | 90616 Neuhoof a.d. Zenn

☎ +49 9107 - 92 62 85 | 0175/8303372

✉ pfarramt.neuhof@elkb.de

💬 Bürozeiten:

DI + DO 09.00 - 12.00 Uhr

🏦 Spendenkonto:

IBAN: DE14 7606 9559 0002 5293 19

Kindertagesstätte „Spatzennest“

🏠 Schulstr. 16A | 90616 Neuhoof a.d. Zenn

☎ 09107 - 319

✉ spatzennest-neuhof@t-online.de

🌐 www.kirche-neuhof.de



WILHERMSDORF

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wilhermsdorf

🏠 Marktplatz 6 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 1484 (Pfarramt)

☎ +49 9102 - 99 78 89 oder +49 9106 - 92 50 57
(Pfarrer Christian von Rotenhan)

✉ pfarramt.wilhermsdorf@elkb.de

💬 Bürozeiten:

MO + MI 8.00 - 12.00 Uhr

DI 8.00 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

🏦 Spendenkonto:

IBAN: DE20 7625 0000 0240 2020 44 (Sparkasse Fürth)

IBAN: DE02 7621 1900 0004 0042 05 (CVW-Privatbank)

Evang. Kindertagesstätte St Johannes:

🏠 Ansbacher Straße 15 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 29 63

✉ kita.stjohannes.wilhermsdorf@elkb.de

Evang. Kindertagesstätte Franziska-Barbara:

🏠 Ansbacher Straße 6 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 9 93 58 22

✉ kita-franziska-barbara@elkb.de

Evang. Kindertagesstätte Regenbogen :

🏠 Jahnsdorfer Straße 2 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 9 66 32 (KiGa)

☎ +49 9102 - 9 99 50 23 (Krippe)

✉ kita.regenbogen-wilhermsdorf@elkb.de

🌐 www.wilhermsdorf-evangelisch.de



TRAUTSKIRCHEN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trautskirchen

🏠 Hans-Böckler-Str. 4 | 90619 Trautskirchen

☎ +49 9107 - 137326

✉ pfarramt.trautskirchen@elkb.de

💬 Bürozeiten:

DI 14.00 - 16.30 Uhr | MI 14.00 - 16.30 Uhr

🏦 Spendenkonto:

IBAN: DE65 7625 1020 0240 1706 54

🌐 www.trautskirchen-evangelisch.de



KIRCHFARNBACH & HIRSCHNEUSES

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Kirchfarnbach & Hirschneuses

🏠 Kirchfarnbach B 1 | 91452 Wilhermsdorf

☎ +49 9102 - 1801

✉ pfarramt.kirchfarnbach@elkb.de

💬 Bürozeiten:

MI 08.00 - 12.00 Uhr

🏦 Spendenkonto:

IBAN: DE32 7625 0000 0240 2073 57

🌐 www.kirchfarnbach-hirschneuses-evangelisch.de



MARKT ERLBACH, LINDEN & JOBSTGREUTH

Evang.-Luth. Pfarrei Markt Erlbach

🏠 Eva-Sichermann-Str. 1 | 91459 Markt Erlbach

☎ +49 9106 - 277

✉ pfarramt.erlbach@elkb.de

💬 Bürozeiten:

MO + DO 9.00 - 12.00 Uhr | DO 16.00 - 17.00 Uhr

🏦 Spendenkonto:

KG Markt Erlbach: DE 43 7625 1020 0240 1011 13

KG Linden: DE 21 7606 9372 0000 3105 57

KG Jobstgreuth: DE 19 7606 9372 0000 3124 36

Evang. - Luth. Kindergarten

🏠 Kirchgasse 8 | Hauptstraße 20 | 91459 Markt Erlbach

☎ +49 9106 - 398 | +49 9106 - 494

✉ Kita.markterlbach@elkb.de

🌐 www.markt-erlbach-evangelisch.de

